

Journal für
Mineralstoffwechsel

Zeitschrift für Knochen- und Gelenkerkrankungen

Orthopädie • Osteologie • Rheumatologie

Editorial: 60 Jahre

Österreichische Gesellschaft für

Rheumatologie

Schirmer M, Leeb B

Journal für Mineralstoffwechsel &

Muskuloskelettale Erkrankungen

2009; 16 (4), 165

Homepage:

**[www.kup.at/
mineralstoffwechsel](http://www.kup.at/mineralstoffwechsel)**

**Online-Datenbank mit
Autoren- und Stichwortsuche**

Member of the



Indexed in SCOPUS/EMBASE/Excerpta Medica
www.kup.at/mineralstoffwechsel



Offizielles Organ der
Österreichischen Gesellschaft
zur Erforschung des Knochens
und Mineralstoffwechsels



Österreichische Gesellschaft
für Orthopädie und
Orthopädische Chirurgie



Österreichische
Gesellschaft
für Rheumatologie

Krause & Pachernegg GmbH · VERLAG für MEDIZIN und WIRTSCHAFT · A-3003 Gablitz

P. b. b. GZ02Z031108M, Verlagspostamt: 3002 Purkersdorf, Erscheinungsort: 3003 Gablitz

**Erschaffen Sie sich Ihre
ertragreiche grüne Oase in
Ihrem Zuhause oder in Ihrer
Praxis**

Mehr als nur eine Dekoration:

- Sie wollen das Besondere?
- Sie möchten Ihre eigenen Salate,
Kräuter und auch Ihr Gemüse
ernten?
- Frisch, reif, ungespritzt und voller
Geschmack?
- Ohne Vorkenntnisse und ganz
ohne grünen Daumen?

Dann sind Sie hier richtig



60 Jahre Österreichische Gesellschaft für Rheumatologie

Man stelle sich eine Rheumatologie vor ohne Kortikosteroide, Methotrexat, geschweige denn Biologika! Unter dieser Voraussetzung wurde 1949 die Österreichische Gesellschaft für Rheumatologie (ÖGR) in Graz gegründet, immerhin mehr als 15 Jahre vor der Gründung der Österreichischen Gesellschaft für Innere Medizin! Damit bewiesen die Gründer einen wohl genialen Weitblick für eine neue internistische Disziplin, der eine ganz besondere Würdigung verdient.

Heute ist die ÖGR eine Fachgesellschaft mit etwa 500 Mitgliedern. Wissenschaftsförderung durch Arbeitsgruppen und zahlreiche wissenschaftliche Preise werden ebenso betrieben wie Förderung der Aus- und Weiterbildung durch einen ÖGR-Vorkongresskurs mit Jahrestagung, Rheumatage und Spezialkurse. Die ÖGR lebt mit allen Aktivitäten ihrer Mitglieder, und kann insbesondere auf die zahlreichen Konsensuspapiere stolz sein, die im Laufe der Zeit von ihren Mitgliedern ausgearbeitet wurden.

Die **Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft für Rheumatologie und Rehabilitation** (ÖGR) findet 2009 deshalb in ihrer Gründungsstadt Graz statt. Neu sind neben den wissenschaftlichen Sitzungen die „Scientific Meetings“ ebenso wie „Meet the Expert“-Sessions und Aktuelles zur klinischen und basiswissenschaftlichen Rheumatologie aus Österreich. Über 50 Poster werden zur Diskussion gestellt, deren Abstracts in dieser Ausgabe des Journals für Mineralstoffwechsel abgedruckt sind. Preise werden vergeben für herausragende Arbeiten. Wir sind sicher, dass die ÖGR auch heuer wieder ein breites Spektrum an Wissensvermittlung und Diskussionsgrundlage bietet.

In diesem Sinne wünschen wir allen Teilnehmern eine interessante Jahrestagung und werden uns bemühen, dass die ÖGR auch weiterhin eine zukunftsorientierte Gesellschaft für alle rheumatologisch interessierten Ärzte in Österreich bleibt!

Mit besten Grüßen

Michael Schirmer
Leiter der wissenschaftlichen Sektion der ÖGR

und

Burkhard Leeb
Präsident der Österreichischen Gesellschaft für Rheumatologie und Rehabilitation

Mitteilungen aus der Redaktion

Besuchen Sie unsere zeitschriftenübergreifende Datenbank

[Bilddatenbank](#)

[Artikeldatenbank](#)

[Fallberichte](#)

e-Journal-Abo

Beziehen Sie die elektronischen Ausgaben dieser Zeitschrift hier.

Die Lieferung umfasst 4–5 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Unsere e-Journale stehen als PDF-Datei zur Verfügung und sind auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

[Bestellung e-Journal-Abo](#)

Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

[Impressum](#)

[Disclaimers & Copyright](#)

[Datenschutzerklärung](#)